

Riesaer.

NACHRICHTEN FÜR UNSERE STADT.

Ausgabe Nr. 17/2024 · Freitag, 3. Mai 2024

Bei der 3. Riesaer Laufmeile waren fast 500 Sportfans in Bewegung

Kurz und bündig.

Auf kleinen und großen Füßen

Nordische Klangwelten

Am Sonntag, 5. Mai, 16 Uhr gastiert der „anima nordica kammerkör“ in der Schlosskirche Jahnishausen. Das Dresdner Vokalensemble hat sich dem Liedgut Schwedens und Norwegens verschrieben. Mit ihrem Programm „Öar“ (schwedisch: Inseln) vermitteln die Sänger eine Vorstellung vom freischwebenden Klang nordischer Prägung. Zu erleben ist selten gehörte Chormusik aus Skandinavien und dem Baltikum. Karten zu 12 Euro an der Tageskasse.

Bürgerbüro geschlossen

Die Stadtverwaltung erinnert nochmals daran, dass das Rathaus und damit auch das Bürgerbüro am Freitag, dem 10. Mai, für den Publikumsverkehr geschlossen sind.

Muttertagskonzert

Am Sonntag, 12. Mai ist Muttertag. Zu diesem Anlass lädt der Konzertchor Riesa 15 Uhr zu einem frühlingshaften Konzert ins Stadtmuseum ein. Karten sind vorab für 7 Euro an der Museumskasse erhältlich.

Buntes Getümmel auf dem Rathausplatz und überall verschwitzte, aber auch erfreute Gesichter: Die Riesaer Laufmeile hat sich zur 3. Auflage endgültig etabliert. Die vom SC Riesa in Zusammenarbeit mit dem DDV-Verlag und mit Unterstützung der FVG und der Stadt Riesa organisierte Veranstaltung sorgte am Sonnabend für großen Trubel, ließen sich doch neben den 479 Teilnehmern aller Altersklassen auch hunderte Muttis und Vatis, Großeltern, Freunde oder einfach Neugierige von der Atmosphäre einfangen.

Bei den vier Wettbewerben war für alle Altersklassen etwas dabei. Gleich 300 kleine Füße flitzten beim begeisterten Bambinilauf übers Pflaster, als sich 67 Mädchen und 83 Jungen über die 600 Meter

Volksfest rund ums Laufen

kämpften. Wenn die Kräfte schwanden und es mal nicht mehr weiter ging, halfen Mutti und Vati auch kurzzeitig als Träger aus, ins Ziel stürmten



Manche pfeilschnell, andere langsamer – aber alle Kinder schafften mit Kampfgeist den Bambinilauf.

dann aber wieder alle auf eigenen Beinen und mit Begeisterung für die eigene Leistung, die mit Medaille und Urkunde gewürdigt wurde. Höhepunkt des Meilenlaufs vom Rathausplatz zum Mannheimer Platz und zurück war wohl der Auftritt der Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die die Strecke in voller Montur absolvierten, be-

vor dann die ambitionierten Leistungs- und Freizeitläufer und -walker die 8,5 km (etwas mehr als 5 Meilen) durch den Stadtpark und entlang der Elbe unter die Sohlen nahmen. Die meisten Lacher gab es am frühen Nachmittag, als sich sieben Dreierteams dem Spaßlauf mit verschiedenen lustigen Übungen stellten. Die Laufmeile lebt aber auch vom „Drumherum“, das inzwischen zum echten Volksfest geworden ist: DRK, ASB und Johanniter präsentierten sich

mit Fahrzeugen und Publikumsaktionen ebenso wie Feralpi, Goodyear und das Elblandklinikum. Beim Lions Club gab es leckere Waffeln, die Jugendfeuerwehr warb beim Zielspritzen um weitere Mitglieder. Viele Knirpse absolvierten auch das Sächsische Kindersportabzeichen mit Balancieren, Schlussweitsprung, Zielwerfen, „Hampelmann“ und anderen Übungen. Das prima Wetter war der gelösten Stimmung natürlich sehr zuträglich. U. Päsler

#FAIRgleichen

Die transparente Baufinanzierung.

- Unser **Top-Angebot** durch einen **Zinsvergleich** aus bis zu

100 ausgewählten Partnerbanken.

- transparent
- lösungsorientiert
- massgeschneidert

Sparkasse Meißen



Der Riesaer Riese wies auch den Feuerwehrleuten Jonas Stein und Marcus Krahl den Weg zum Ziel. Fotos: U.P.



Gefällt mir 7.469

news.aus-riesa.de

NACHRICHTEN FÜR RIESA



Kaffeeklatsch über „Leid und Freud“ Auch darüber wird geredet

Beim „Kaffeeklatsch“ wird, das sagt schon der Name der beliebten Reihe, oft und viel geplaudert. Trotzdem heißt das Thema der nächsten Veranstaltung „Worüber man am liebsten nicht reden würde...“. Am Montag, 6. Mai, 15 Uhr ist Jörg Schaldach, der Leiter des Krematoriums Meißen, im Haus am Poppitzer Platz zu Gast. Moderator Siegfried Martick wird sich mit ihm über seine vielfältigen Aufgaben unterhalten – über „Leid und

Freud“ gleichermaßen. Vor allem jedoch bietet sich die Gelegenheit, einen vielseitigen Menschen kennenzulernen, der sagt, dass er sich doch eigentlich mit den Lebenden befasst, und für den die Welt viel größer ist als der Tod. Die Besucher dürfen sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag freuen. Aufgrund begrenzter Kapazitäten wird möglichst der Kauf einer Eintrittskarte vorab an der Museumskasse empfohlen. A.H.

Führung durch den Stadtpark

Lerchensporn & Heldbock

Wie vollzog sich vor 150 Jahren die Umwandlung vom „Riesaer Busch“ in die erste öffentliche Grünanlage der Stadt? Was sind standorttypische einheimische Gehölze des Riesaer Stadtparks? Unter welchem Schutzstatus steht das Areal heute? Und was hat es mit dem besonderen Bewohner des Parks, dem Eichen-Heldbock, auf sich? Diesen und weiteren Fragen geht der Riesaer Kreisnaturschutzbeauf-

tragte Klaus Dünneber in der Führung „Von Hohlem Lerchensporn bis Heldbock“ nach. Sie findet am Sonntag, dem 12. Mai, von 10 bis 12 Uhr statt und ist eine Begleitveranstaltung der Sonderausstellung „Im grünen Bereich“. Ein Blick auf Riesas Parks, Gärten und Grünflächen“, die noch bis 28. Juli im Stadtmuseum gezeigt wird. Treffpunkt für die Führung ist die „Freitreppe“. Die Teilnahme ist kostenfrei. Info: Museum

Medien-Kaffeeklatsch

Wie umgehen mit Smartphone, Tablet und Co.? Antworten gibt es auf dem Medien-Kaffeeklatsch der Caritas am Mittwoch, dem 8. Mai. Von 9 bis 12 Uhr kann man sich in der Lessingstraße 9 beraten lassen und miteinander austauschen. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 03431/7297941 oder per Mail: leben-im-alter@caritas-meissen.de.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

Mit Ihrer Anzeige zaubern wir einen Hingucker ins Riesaer Amtsblatt.

Sie erreichen damit schnell & einfach **20.000 Haushalte!**

ANZEIGENANNAHME:
03525/727122
c.eulitz@polyprint-riesa.de

IMPRESSUM

„Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“

Herausgeber:
Förder- und Verwaltungsgesellschaft Riesa mbH (FVG)
Am Sportzentrum 5 · 01587 Riesa

Erscheinungsweise:
wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa

Verantwortlicher Redakteur:
John Jaeschke · Tel. 03525/601-485
E-Mail: john.jaeschke@fvgr-riesa.de

Redaktion:
Uwe Päsler · Tel. 03525/700-205
E-Mail: obm.pressestelle@stadt-riesa.de

Anzeigenleitung/Herstellung:
polyprint Riesa GmbH
Goethestraße 59 · 01587 Riesa
Tel. 03525/72710 · Fax 03525/727133
E-Mail: info@polyprint-riesa.de

Anzeigenkontakt: Tel. 03525/727122
Anzeigenschluss nächste Ausgabe: 6.5.2024

Verteilung: Bachmann Direktwerbung
Tel. 0152/02888826 · Fax 03525/739185
E-Mail: bachmann-direktwerbung@web.de
Die nächste Ausgabe des „Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“ erscheint am 10.5.2024.

Sonderausstellung zu „150 Jahre Feuerwehr Riesa“ geplant Material zur Historie gesucht



Die Rieser Feuerwehr bei einer Veranstaltung im Stadtpark im Jahr 1968.

Foto: Archiv Museum

Sie löschen Feuer, bergen Menschen nach Verkehrsunfällen aus verunglückten Fahrzeugen und sind bei Katastrophen wie Hochwasser oder schweren Stürmen sofort zur Stelle: die Feuerwehrmänner und -frauen. Was aber hat es früher bedeutet, ein Feuer zu löschen? Wann wurde „die Feuerwehr“ eigentlich rot? Diesen und

vielen weiteren Fragen möchte sich das Stadtmuseum Riesa in einer neuen Sonderausstellung ab Sommer 2024 widmen.

Anlass der Schau ist das Jubiläum „150 Jahre Feuerwehr Riesa“, das in diesem Jahr begangen wird. Dafür sucht das Museum noch nach Erinnerungstücken von ehemaligen aktiven Feuerwehrmitgliedern,

bspw. auch von Angehörigen der verschiedenen Werksfeuerwehren. Das Team freut sich aber auch über Erlebnisberichte und Aufzeichnungen von Feuerwehreinsätzen in Riesa und seinen Stadtteilen. Informationen und Fotos möglicher Exponate können an info@stadtmuseum-riesa.de gesendet werden.

Info: Museum

Hinter den Kulissen des Kneipp- Konzeptes

Kita „Mischka“ öffnet ihre Türen

Beim Tag der Offenen Tür am Dienstag, 7. Mai, können sich interessierte Eltern von 15 bis 17.30 Uhr in der Kindertagesstätte „Mischka“ über das dort umgesetzte „Kneippsche Modell“ informieren. Das Team der Kita an der Alleestraße stellt das Konzept ausführlich vor, das von Interessierten auch selbst angewendet werden kann. Wenn vom Hydrotherapeuten und Naturheilkundler Sebastian Anton Kneipp die Rede ist, darf ein Ausflug ins Grüne nicht fehlen. Im hauseigenen Garten gibt es ein Entdeckersbingo, und es können Kräuter-

beete bepflanzt werden. „Außerdem können sich die Kids bei uns als Kneippi, unserem Wassertropfen-Maskottchen, schminken lassen oder sich selbst einen Kneipp-Button herstellen“, sagt Leiterin Silvia Kanitz-Buschmann. „Mit der Öffnung unserer Türen möchten wir die Möglichkeit bieten, unsere Einrichtung und die pädagogische Arbeit transparent darzustellen.“

Den Kindern wird im „Mischka“ frühzeitig und in spielerischer Art die Bedeutung der ganzheitlich gesunden Lebensweise nahegebracht. Tägliche Wasseranwendun-

gen stärken das Immunsystem und härten Körper und Geist ab. Ein kleiner Luxus der Einrichtung ist die Sauna, die die Kinder im 14-täglichen Rhythmus besuchen. Dazu lässt sich mit allen Sinnen die Kraft der Heilpflanzen erfahren, die auch zu Seife, Kosmetik, Lavendelkissen, Tee oder Sirup verarbeitet werden. Bei allem steht der Aspekt der Lebensordnung im Fokus: Die Kinder sollen sich wohlfühlen und den Wechsel von An- und Entspannen genießen. Gesunde Ernährung sowie viel Bewegung sind dabei elementar.

Info: Diakonie

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38 Krematorium Durchwahl	03521/452077 453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



www.krematorium-meissen.de

...die Bestattungsgemeinschaft



Elbland Philharmonie Sachsen sucht neuen Chefdirigenten – 130 Bewerbungen eingegangen

Musikalische Qualität im gesamten Kulturraum

Die Elbland Philharmonie Sachsen hat die Position des Chefdirigenten neu ausgeschrieben: Gesucht wird ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin für Chefdirigent Ekkehard Klemm, dessen Amtszeit nach acht Jahren im Sommer 2025 endet. Die Philharmonie sucht eine Künstlerpersönlichkeit, die sowohl die musikalische Qualität des Orchesters sichert und weiterentwickelt, zukunftsfähige Konzepte für die Konzerttätigkeit erarbeitet als auch die Kooperation mit den Landesbühnen Sachsen aktiv unterstützt.

Mittlerweile sind nach Aussage von Konzert- und Marketingmanager Thomas Herm 130 Bewerbungen aus mehreren Ländern Europas und sogar aus den USA eingegangen. Nach einer Vorauswahl stellten sich 13 Dirigentinnen und Dirigenten dem Orchester vor. Von ihnen sind drei Kandidaten verblieben, die zu Beginn der neuen Saison im Herbst jeweils ein Konzert dirigieren werden. Die abschließende Entscheidung über die Besetzung liegt dann bei der Intendanz der Elbland Philharmonie Sachsen.



Ekkehard Klemm können wir noch bis 2025 so erleben. Foto: U.P.

Der 1958 in Chemnitz (damals Karl-Marx-Stadt) geborene Ekkehard Klemm hat das Orchester maßgeblich geprägt.

Nach der Fusion des Orchesters der Landesbühnen Sachsen mit der Neuen Elbland Philharmonie im Jahr 2012 galt

es, diesen menschlich wie künstlerisch diffizilen Prozess kontinuierlich zu moderieren und gleichzeitig die individuelle Klangfarbe des Orchesters zu entwickeln. Diese komplexe Aufgabe übernahm Ekkehard Klemm bei seinem Amtsantritt 2017 mit großer Umsicht.

Seither hat sich das Orchester im Zuge des Generationenumbruchs personell verändert und unter Klemm ein vielseitiges Repertoire aufgebaut, das den Anforderungen des großen Spielgebiets und der zahlreichen Spielstätten mehr als gerecht wird: Philharmonische

Erstmals ein Ehrendirigent

Konzerte mit Wiederentdeckungen barocker, klassischer und romantischer Meister, Unterhaltungskonzerte, Aufführungen studentischer Kompositionen, ambitionierte Familien- und Jugendprojekte, Kinder-Kompositionsworkshops, Dirigierseminare mit der Dresdner Musikhochschule und dem Dirigentenforum des Deutschen Musikrates und die Musiktheaterproduktionen der Landesbühnen Sachsen.

Die Elbland Philharmonie Sachsen bespielt Theater, Kulturhäuser und Kirchen im Kulturraum Meißen-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und prägt ganz wesentlich die Musikkultur in der Region. Die Vermittlung von moderner Musik ist Klemm ein besonderes Anliegen, unter anderem mit Uraufführungen von Werken ostdeutscher Komponisten. Der Chefdirigent setzt sich mit Nachdruck für die enge Verzahnung von Theorie und Orchesterspiel ein.

Das Orchester dankt seinem Chefdirigenten für die stets von Respekt geprägte und vertrauensvolle Zusammenarbeit, für die qualitative Weiterentwicklung des künstlerischen Profils und für sein herausragendes persönliches Engagement für alle Musikerinnen und Musiker, das lange vor seiner Amtszeit begann. Deshalb soll Ekkehard Klemm als erster Dirigent des Orchesters den Titel Ehrendirigent erhalten. Gleichzeitig freut sich der Klangkörper, noch ein weiteres Jahr gemeinsam mit Ekkehard Klemm vielfältige Konzertprojekte in der Region zu gestalten. EPS

Fahrgastbefragung im Verkehrsverbund

Qualität im Nahverkehr?

Bis zu den Sommerferien läuft im Auftrag der Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB) und des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO) eine umfangreiche telefonische Befragung im gesamten Verbundraum. Die Erhebung wird mit dem Ziel durchgeführt, aktuelle Daten über die Zufriedenheit der Fahrgäste mit der Qualität im Nahverkehr zu erhalten. Diese Umfrage für das ÖPNV-Kundenbarometer findet jährlich statt – die Ergebnisse werden dann im Herbst vorgestellt.

Die Interviewer fragen unter anderem nach der Zufriedenheit mit Liniennetz, Anschlüssen, Ticketsystem, Sauberkeit und Sicherheit in Fahrzeugen und an Haltestellen oder dem Kundenservice. Ein zusätzlicher Fragenkomplex widmet sich dem Deutschlandticket.

Nach persönlichen Daten wird nicht gefragt. Im Interesse fundierter und repräsentativer Ergebnisse bitten die DVB und der VVO die Fahrgäste um die Teilnahme an der Befragung. Selbstverständlich werden alle mitgeteilten Daten vertraulich behandelt.

Viele ÖPNV-Unternehmen und Verkehrsverbände aus ganz Deutschland stellen sich schon seit Jahren regelmäßig dem Urteil ihrer Kunden. Die DVB sind seit 2000 dabei, der VVO beteiligt sich seit 2005 jährlich am Kundenbarometer. Die Unternehmen beauftragten erneut das renommierte Marktforschungsinstitut Kantar mit der Umfrage. Die Ergebnisse werden mit denen aller teilnehmenden Verkehrsunternehmen verglichen und anhand des Branchendurchschnitts bewertet. VVO

Ärgerliche Wolken, aber viele spannende Informationen

Entdecker in der Sternwarte

Der 1. Regionale Entdeckerntag am 20. und 21. April zwischen Oschatz, Strehla, Riesa, Gröditz und Lommatsch war trotz des nicht überragenden Wetters fast überall gut besucht. Auch der Sternwarte Riesa e.V. zog eine positive Bilanz.

Fast 100 Besucher kamen zum Observatorium in Weida. Bei wechselnder Bewölkung konnten die Sonne und ihre Sonnenfleckengruppen bestaunt werden. Auch mit Sonnenfinsternisbrillen und mittels Projektionsverfahren wurde unser Stern entdeckt. Als Besonderheit kam ein Spektroskop zum Einsatz, mit dem man das farbige Lichtspektrum und die Spektrallinien bewundern konnte – ein Stück Regenbogen für die Westentasche sozusagen.

Mit Sonnenuntergang stand



auch der Mond im Zentrum der Beobachtungen. Doch leider zog sich der Himmel immer weiter zu, bis schließlich der einsetzende Regen jede Teleskopbeobachtung unmöglich machte.

Trotzdem gab es an der Volksternwarte einiges zu entdecken. Die Besucher konnten große und kleine Meteoriten,

Bauteile vom Space Shuttle und anderen Raumschiffen aus der privaten Sammlung des Sternwartenleiters Stefan Schwager bestaunen. Auch die Arbeit an Sternkarten und echte Astronautennahrung zogen die Gäste in den Bann. Alles in allem eine gelungene Aktion trotz des schlechten Wetters. St.S.

FC Bayern Campus Training erneut in Riesa

Für junge Kicker

Nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr macht das FC Bayern Campus Training in der ersten Ferienwoche vom 24. bis 28. Juni erneut Station in Riesa. „Das Campus Training 2023 war ein tolles Erlebnis für die Kids. Die Resonanz für dieses Jahr ist sehr gut. Es stehen nur noch Restplätze zur Verfügung. Wer dabei sein möchte, sollte also schnell sein“, macht Sebastian Schwurack, Vorstandsmitglied der BSG Stahl Riesa, deutlich. Das Angebot richtet sich an Fußballerinnen und Fußballer

der Altersklassen U10 bis U15. „In unseren 5-Tages-Trainings ermöglichen wir es den Teilnehmern, unter professionellen FC Bayern-Prinzipien zu trainieren. In den Trainingseinheiten können sie die Philosophie des erfolgreichsten Fußballvereins in Deutschland hautnah kennenlernen und miterleben“, heißt es von Seiten des deutschen Rekordmeisters. Die Teilnahmegebühr beträgt 269 Euro. Anmeldungen sind bis 10. Juni unter <https://campus-training.fcbayern.com/de/portal/events> möglich. Info: BSG

Servicetage des Finanzamtes

Anliegen vor Ort klären

Das Finanzamt Meißen bietet am Dienstag, 7. Mai, von 9 Uhr bis 17.30 Uhr in der Stadtverwaltung Riesa (Ratsaal), Rathausplatz 1, einen zusätzlichen Service vor Ort an. Dabei besteht die Gelegenheit, sich persönlich mit einem Anliegen an das Finanzamt zu wenden, ohne extra an den Sitz des Finanzamtes fahren zu müssen. So können Fragen geklärt, Vordrucke und Informationsmaterial zu steuerlichen Themen abgeholt sowie Steuererklärungen und sonstige Schriftstücke abgegeben werden. Weitere Servicetage in Riesa wird es am 13. Juni,

9. Juli, 1. August, 12. September und 10. Oktober geben. Darüber hinaus helfen die Ansprechpartner des Infotelefon der Finanzämter unter 0351 7999 7888 bei allgemeinen Fragen. Sie sind von Montag bis Donnerstag jeweils von 8 bis 17 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr erreichbar. Es gilt der Tarif für Anrufe ins deutsche Festnetz. Zu weitergehenden Fragen und Anliegen kann man zu den üblichen Öffnungszeiten ins Finanzamt kommen. Es wird empfohlen, vorab einen Termin zu vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden. Info: FA

Tagung zum „Gut alt werden“

Riesaer Beispiele gefragt

Gefragte Gäste waren auf einer Tagung zu „Innovationen für gutes Leben älterer Menschen in ländlichen Räumen“ in Weißwasser die Vertreter aus Riesa. Eingeladen hatte die „Alterpermentale“, eine Vereinigung aus Hochschulen und Forschungsstellen zur Belebung des ländlichen Raums. Vorgestellt wurde das genossenschaftliche Modell der Lebensraumgemeinschaft Jahnishausen, bei dem es u. a. um ein Altern in Würde und sozialer Zugewandtheit geht, sowie Projekte der Zukunftswerkstatt „Gut alt werden in Riesa“, die von geselligen Kochkursen

oder der Rollstuhlwanderung bis zu „Sorglos Wohnen“ reichen, einer Vereinbarung zwischen WGR und Provitus, dank der Mietern bis ins hohe Alter in den eigenen vier Wänden bleiben können. Entwicklungen andernorts sind sogenannte „Grüne Pflegebetriebe“, neue Formen sozialer Landwirtschaft mit Senioren. Auch die Selbstorganisation von Pflege nach dem holländischen „Buurtzorg-Modell“ wurden erwogen. Die deutliche Botschaft an die Generation „60plus“ bestand darin, selbst Initiativen für einen lebendigen Lebensabend zu ergreifen. K.S.

SC Riesa: Erfolgreicher Saisonabschluss der Keglerinnen

Ende einer Erfolgsgeschichte

Mit einer souveränen Leistung haben die Damen des SC Riesa die Saison auf einem beachtlichen 3. Platz der sächsischen Verbandsliga beendet. Zum letzten Wettkampf der Spielserie wurden die Gäste vom ESV Dresden mit 7:1 sehr deutlich in die Landeshauptstadt zurückgeschickt und ein würdiger Abschluss gefunden, bevor die Mannschaft sich aus der höchsten sächsischen Liga zurückzieht.

Sylke Niedrich (521 Holz) und Ulrike Horn (524) eröffneten den Wettkampf mit jeweils soliden Ergebnissen, so dass die beiden ersten Wertungspunkte erkämpft werden konnten. Franziska Burkhardt gewann mit starken 541 Kegeln ebenfalls ihren Punkt, während Anika Groschopp trotz guter 525 Holz unglücklich verlor. Dies war jedoch ganz und gar kein Problem, da die ganz starken Spielerinnen Rica Ulbricht (553) und Maik Weinholt mit dem Tagesbestwert von 571 Kegeln ihre jeweiligen Gegnerinnen haushoch dominierten. Ein Endstand von 7:1 sowie insgesamt 3.235 gefallene Kegel für den SC Riesa waren das Ergebnis dieser tollen geschlossenen Mannschaftsleistung. Als sportliche Höhepunkte stehen noch die Landeseinzel-



Das Damenteam des Sportclubs Riesa schloss die aktuelle Saison, aber auch eine sportliche Epoche erfolgreich ab. Foto: SCR

meisterschaften im Mai in Mittweida an, für die sich Rica und Sylke qualifiziert haben. Als amtierende deutsche Meisterin wird Rica im Juni beim nationalen Championat starten. Die Damenmannschaft Kegeln des SC Riesa spielte über Jahrzehnte sehr erfolgreich in den höchsten Spielklassen der Bundesrepublik und vertrat damit eindrucksvoll die Sportstadt Riesa. Während in den 1990er und 2000er Jahren fast durchgehend Bun-

desligawettkämpfe auf der Bahn an der Kolonie stattfanden, wurde später stets mindestens Landesliganiveau erreicht. Die Kegelabteilung des SC Riesa schrieb damit eine große Erfolgsgeschichte. Aus personellen Gründen hat sich die Mannschaft entschlossen, diese Ära nun zu beenden und zukünftig mit verkleinertem Kader und viel Freude am Kegelsport ihre Wettkämpfe auf Kreisebene auszutragen. Dafür weiterhin Gut Holz! F.N.

Partnerschaft zwischen BSG Stahl und Goodyear

Neue Trikots und natürlich Reifen

Das Riesaer Goodyear Reifenwerk wird Exklusivpartner der BSG Stahl Riesa. Neben der Bandenwerbung stattdas Werk des weltweit agierenden Konzerns eine Großfeld-Nachwuchsmannschaft mit Trikots und Präsentationsanzügen aus. Die Schiedsrichter des Vereins erhalten hochwertige Poloshirts. Naheliegender ist die Unterstützung der Mobilität des Nachwuchses mit Premiumreifen für den Vereinsbus.

„Schon allein durch die Partnerschaft fühlen wir uns dem größten Fußballverein der Stadt Riesa verbunden“, erklärte Werkleiter Andreas Heinze. „Die Reifentradition seit 1946 in Riesa passt zur



Werkleiter Andreas Heinze (li.) und der BSG-Aufsichtsratsvorsitzende Dietrich Hoffmann besiegelten die Partnerschaft. Foto: BSG

Riesaer Fußballtradition. Viele unserer Angestellten engagieren sich in der BSG im Ehrenamt, ob aktiv oder abseits vom Platz.“ Das Reifenwerk nahm bereits an der Ausbildungs-

messe und dem Sponsortreffen der BSG teil. Die A-Jugend informierte sich im Reifenwerk über die Produktion und die Ausbildungsmöglichkeiten bei Goodyear. D.H.



Unterhaltsamer Abend zum Benehmen

Gute Tischsitten

Unter dem Motto „Wenn das der alte Knigge wüsste!“ begeisterte Tilo Kühl-Schimmel vor einem Jahr das Publikum im Benno-Werth-Saal des Hauses am Poppitzer Platz. Es ging um gutes Benehmen im Alltag. Nun hat der Bücherfreunde Riesa e.V. den Benimm-Trainer aus Chemnitz erneut eingeladen. Diesmal stehen die guten Tischsitten im Mittelpunkt – von den Fingern bis zum Spezialbesteck über die Rechte und Pflichten eines Gastgebers bzw. einer Gastgeberin bis hin zum Trinkgeld. Tilo Kühl-Schimmel ist seit 1993 als ADTV-Tanzlehrer tä-

tig und Mitinhaber der traditionsreichen Chemnitzer Tanzschule Köhler-Schimmel. Seit mehr als 20 Jahren beschäftigt er sich intensiv mit dem Thema Umgangsformen. Als Business-Knigge-Coach ist er seit 2009 durch den Arbeitskreis Umgangsformen International zertifiziert.

Die Bücherfreunde laden am Donnerstag, dem 16. Mai, 20 Uhr in den Benno-Werth-Saal des Hauses am Poppitzer Platz zu diesem unterhaltsamen und interessanten Vortrag ein, bei dem sicher jeder etwas dazulernen kann, ein. Der Eintritt kostet zehn Euro. H.B.

Ideen für den eigenen Ort gesucht

Bürgerfonds-Abstimmung

Haben Sie genug von „man müsste mal...“ oder „jemand könnte mal...“? Haben Sie Ideen für „Ihre“, also „unsere“ Stadt oder den Ortsteil? Und sind Sie bereit, diese Ideen auch tatsächlich anzupacken und gemeinsam mit anderen umzusetzen?

Wer diese Fragen deutlich mit „Ja“ beantwortet, für den ist sicher der Bürgerfonds ein geeigneter Anreiz. Gemeinsam planen und umsetzen, durch ein Projekt zueinander finden, das sind die Ziele dieser Aktion. Über den Bürgerfonds stehen für die Stadt Riesa und ihre Ortsteile insgesamt 5.000 Euro zur Verfügung. Zur Beachtung: Der Bürgerfonds ist nicht zu verwechseln mit dem Bürgerbudget, das die Stadt Riesa eingerichtet hat und über das bereits einige Projekte „angeschoben“ wurden. Projektideen können von Vereinen, Initiativen, aber auch Einzelpersonen eingereicht werden. Das Vorhaben muss dem Gemeinwohl dienen und soll von möglichst vielen Menschen anschließend genutzt werden können bzw. ihnen offenstehen. Eine weitere Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Einreicher bereit sind, die Projektidee selbst umzusetzen.

Das Formular für die Beschreibung der Projektidee ist im Internet unter [\[werkstelle-riesa.de/buergerfonds\]\(http://werkstelle-riesa.de/buergerfonds\) oder im D.Ort \(Demokratieort auf der Hauptstraße 40\) erhältlich. Das Formular der Projektidee können die Ideengeber bis zum 24. Mai 2024 digital unter \[netzwerkstelle@sprungbrett-riesa.de\]\(mailto:netzwerkstelle@sprungbrett-riesa.de\) oder postalisch bzw. persönlich im Stadtteilhaus, Hafestraße 2, 01591 Riesa einreichen.](http://www.netz-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Am Freitag, dem 7. Juni, findet 16.30 Uhr im D.Ort eine öffentliche Projektvorstellung statt, zu der alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen sind und für ihren Favoriten eine Stimme abgeben können. Für das leibliche Wohl wird kostenlos gesorgt sein. Die Bestplatzierten erhalten einen Zuschuss aus dem Bürgerfonds für die Projektumsetzung. Der Bürgerfonds Riesa wird initiiert und gemeinschaftlich umgesetzt von Oberbürgermeister Marco Müller, der Partnerschaft für Demokratie „Riesa & kommunale Partner“ sowie dem D.Ort (Demokratieort in Riesa). Die Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes. Für Rückfragen kann man sich an netzwerkstelle@sprungbrett-riesa.de oder per Telefon an 0176/10194847 (Herr Tritschler) wenden.

Info: Sprungbrett

„Live aus dem Tierpark“: Open-Air ganz entspannt

Auftakt mit Mike Field & Band

Auch in diesem Sommer wird das Gelände des Tierparks & Klosters Riesa zum Schauplatz für Interpreten (ent-)spannender Musik. In der Reihe „Live aus dem Tierpark“ bieten vier Open-Air-Konzerte allen Besuchern die Möglichkeit, an lauen Sommerabenden den Klängen verschiedener Genres zu lauschen. Dabei sorgt die Atmosphäre im Tierpark für ganz besondere Stimmung. Der Einlass erfolgt jeweils ab 17.30 Uhr am Haupteingang an der Klosterkirche, die Konzerte beginnen 18 Uhr.

Den Auftakt bestreiten am Sonntag, 12. Mai, Mike Field & Band. Geboren und aufgewachsen im kanadischen Toronto, ist der sympathische Jazz-Trompeter und Komponist Mike Field bekannt für fröhliche, energische Musik und dynamische Melodien. Schon als Zehnjähriger begann er mit dem Trompetenspiel und studierte privat mit klassischen Künstlern im Toronto Sinfonieorchester. 2001 beendete er das „Masters of Jazz Performance program“ an der Universität New York. Als er nach Toronto zurück-

kehrte, begann er zu komponieren. 2009 gründete Field sein eigenes Jazzquintett und veröffentlichte zwei Jahre später sein erstes Album. Weil das Sprachenlernen bei seinen Touren in alle Ecken der Welt immer ein Teil von Mike Field gewesen ist, reflektieren seine Stücke oft Bewegung und verschiedene Kulturen. Die weiteren Termine von „Live aus dem Tierpark“: Am 23. Juni gastieren Kea & the Rain und am 28. Juli Danny Street, bevor „Mehr als Wir“ die Konzertreihe am 18. August beschließen. FVG



Aus Toronto nach Riesa: Mike Field spielt mit seiner Band bei „Live aus dem Tierpark“.

Foto: PR

Ausstellung in der Stadtbibliothek

Naturfotos unserer Heimat



Die Stadtbibliothek Riesa lädt am Mittwoch, dem 8. Mai, 18.30 Uhr zur Eröffnung der Ausstellung des Naturfotoclubs Elbe-Röder ein. Mit ihrem Blick auf die Natur und die Landschaft zeigen uns die Fotografen unsere Heimat neu und lassen uns die Vielfalt entdecken. Der Eintritt ist frei. Fotos: Naturfotoclub

Die Stadt Riesa gibt seit 01.01.2024 ein Elektronisches Amtsblatt unter www.riesa.de/amtsblatt heraus. Dieses Amtsblatt ist rechtlich bindend. Nachfolgende Bekanntmachungen, Ausschreibungen und Informationen stellen einen Auszug aus dem Elektronischen Amtsblatt Ausgabe e16/2024 vom 26.04.2024 dar.

Inhalt des Elektronischen Amtsblattes – Ausgabe e16/2024 vom 26.04.2024
(veröffentlicht auf www.riesa.de/amtsblatt)

- 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Großen Kreisstadt Riesa über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe vom 2. November 2023 (Bekanntmachungssatzung)
- Öffentliche Ausschreibung – Grundstück, Merzdorfer Straße, Flurstück 303/39, Gemarkung Gröba mit 3.003 m² (bebaut)

Amtliche Bekanntmachung

1. Satzung zur Änderung der Satzung der Großen Kreisstadt Riesa über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung) vom 2. November 2023

Auf Grund von § 4 Abs. 2 i. V. m. § 28 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) i. d. F. d. Bek. vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Art. 5 d. G. vom 28. November 2023 (SächsGVBl. S. 870) und § 6 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Form der kommunalen Bekanntmachungen (Kommunalbekanntmachungsverordnung – KomBekVO) vom 17. Dezember 2015 (SächsGVBl. S. 693) i. V. m. § 4 Sächsisches E-Government-Gesetz) i. d. F. d. Bek. vom 8. November 2019 (SächsGVBl. S. 718) zuletzt geändert d. Art 2 d. Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Riesa am 17. April 2024 folgende Satzung beschlossen:

1. Satzung zur Änderung der Satzung der Großen Kreisstadt Riesa über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung) vom 2. November 2023

Artikel 1 Änderungen

§ 2 Abs. 3 wird aufgehoben und wie folgt neu gefasst:

„Soweit besondere bundes- oder landesrechtliche Vorschriften, insbesondere §§ 3 Abs. 2 und § 4a Abs. 4 BauGB, eine andere als die elektronische Bekanntmachungsform zwingend vorschreibt, erfolgt die Bekanntmachung zusätzlich durch Abdruck in der Zeitung „Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“ sowie auf dem Zentralen Bundesportal Bauleitplanung des Freistaates Sachsen unter <https://www.buergerbeteiligung.sachsen.de>.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Riesa, 18. April 2024

Marco Müller
Oberbürgermeister

Hinweise gemäß § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens-, Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss gemäß § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Riesa, 18. April 2024

Marco Müller
Oberbürgermeister

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Riesa schreibt das **Grundstück in Riesa, Merzdorfer Straße, Flurstück 303/39 Gemarkung Gröba mit 3.003 m² (bebaut)** zum Verkauf aus.

Nähere Angaben zum Grundstück können sie unter www.riesa.de/rathaus/aktuelles/bekanntmachungen/baugrundstuecke-und-immobilien einsehen.

Kaufinteressenten bekunden ihr Interesse bis zum **31.05.2024** an die Stadt Riesa, Stadtbauamt, Rathausplatz 1, 01589 Riesa oder per E-Mail an stadtbauamt@stadt-riesa.de.

Die Agentur für Arbeit informiert

Videoberatung nutzen und Zeit sparen

Neben der persönlichen oder telefonischen Beratung hat sich auch die Videoberatung als ergänzendes Interaktionsangebot der Bundesagentur für Arbeit (BA) fest etabliert. „Gerade für die Jüngeren ist die Videokommunikation ein gängiges Kommunikationsmittel – es ist einfach, spart Zeit, längere Wege und Geld“, sagt Thomas Stamm, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Riesa.

Die BA bietet ihren Kunden inzwischen in vielen Bereichen die Möglichkeit zur Videokommunikation dauerhaft an, beispielsweise in der Beratung zu Aus- und Weiterbildungs- und Teilhabebedarfen. Alle Kundinnen und Kunden, die sich arbeitsuchend melden, können online einen ersten Beratungstermin für

ein Videogespräch buchen. Nur für die persönliche Arbeitslosmeldung, bei der die Identität geklärt werden muss, ist ein persönliches Erscheinen in der Arbeitsagentur zwingend erforderlich.

Die Videokommunikation findet browser- und geräteunabhängig in einem digitalen Beratungsraum statt. Die persönlichen Daten sind zu jeder Zeit geschützt. Gespräche werden nicht aufgezeichnet. Die technischen Voraussetzungen sind einfach: man benötigt einen PC, Laptop, Tablet oder Smartphone mit Kamera und Mikrofon, eine Internetverbindung und einen Internetbrowser und schon kann's losgehen. Unter www.arbeitsagentur.de/videotermin finden sich nähere Informationen zur Funktionsweise und den technischen Voraussetzungen des Videotermins.

Info: BA



Parkraumeinschränkungen

Montag, 6. Mai: Amselweg von Meisenweg bis Lerchenweg; Am Hang (Parkplatz); Felgenhauerstraße von Hospitalweg bis Meißner Straße
Mittwoch, 8. Mai: Amselweg von Meisenweg bis Straße der Freundschaft; Felgenhauerstraße von Meißner Straße

bis Poppitzer Straße; Poppitzer Straße von Mergendorfer Straße bis Dr.-Külz-Straße
Freitag, 10. Mai: Meisenweg von Straße der Einheit bis Amselweg; H.-Heine-Straße von Schillerstraße bis Dr.-Külz-Straße; Sonnenweg von Humboldtstraße bis Am Hang



Straßenbau- und Sperrmaßnahmen in und um Riesa

Vollsperrung Paul-Greifzu-Straße: Bis voraussichtlich 10.5.2024 ist die Paul-Greifzu-Straße zwischen der Hafenbrücke und der Uttmann-

straße voll gesperrt. Der Grund ist die Reparatur von Schachtdeckeln. Eine Umleitung wird ausgeschildert.



Veranstaltungen im Mai

VERANSTALTUNGSKALENDER DER STADT RIESA

04.05.2024, 9:00 Uhr	Riesaer Automeile	Hauptstraße/Rathausplatz
04.05.2024, 10:00 Uhr	Stadtrundgang zum Tag der Städtebauförderung	Kontaktbüro Innenstadt, Hauptstraße 37
04.05.2024, 20:00 Uhr	Cornamusa – World of Pipe Rock and Irish Dance	WT Energiesysteme Arena
04.05.2024, 20:00 Uhr	Beats & Drinks Newcomer	Panama Joe's Bar & Lounge
05.05.2024, 10:00 Uhr	Anradeln im Kreis Meißen (Andacht ab 9:00 Uhr)	Schlossremise Gröba
05.05.2024, 16:00 Uhr	„Vändningar – Wendungen“ mit Anima Nordica	Schlosskirche Jahnishausen
06.05.2024, 15:00 Uhr	Kaffeeklatsch: Worüber man am liebsten nicht reden würde – mit Jörg Schaldach (Krematorium Meißen)	Haus am Poppitzer Platz – Stadtmuseum
08.05.2024, 18:00 Uhr	Ausstellungseröffnung: Naturfotografie	Haus am Poppitzer Platz – Stadtmuseum
09.05.2024, 9:30 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenkaffee	Kirche Weida
12.05.2024, 10:00 Uhr	Führung: Von hohlem Lerchensporn bis Heldbock	Stadtpark Riesa
12.05.2024, 15:00 Uhr	Muttertagskonzert mit dem Konzertchor Riesa	Haus am Poppitzer Platz – Stadtmuseum
12.05.2024, 18:00 Uhr	„Live aus dem Tierpark“ OPEN AIR – Mike Field & Band	Tierpark & Kloster
16.05.2024, 14:00 Uhr	Tanztee – Die Oldiedisko	Stadthalle „stern“
16.05.2024, 20:00 Uhr	„Knigge bei Tisch“ – gutes Benehmen mit Tilo Kühl-Schimmel	Haus am Poppitzer Platz – Stadtbibliothek
17.05.2024, 19:00 Uhr	Karaoke	Panama Joe's Bar & Lounge
19./20.05.2024, 10:00-18:00 Uhr	Kunst- und Handwerkermarkt	WohnKulturGut Gostewitz
22.05.2024, 15:00 Uhr	Friedhofsführung Trinitatisfriedhof	Trinitatisfriedhof (Kapelle), Poppitzer Platz
23.05.2024, 18:30 Uhr	Lesung mit Bianca Iosivoni „Golden Bay“	Panama Joe's Bar & Lounge
24.05.2024, 19:00 Uhr	Zärtlichkeiten mit Freunden – „Alles muss, nichts kann“ (ausverkauft)	Stadthalle „stern“
24.05.2024 19:30 Uhr	Synagoge trifft Kirche – Instrumentale und vokale Synagogal- und Kirchenmusik	Trinitatiskirche Riesa
28.05.2024, 17:00 Uhr	Vortrag am Dienstag: „Wie baut man einen Dom“ mit Günter Donath	Haus am Poppitzer Platz – Stadtmuseum
31.05.2024, 18:00 Uhr	DIALOG „Musik und Schöpfung“ mit Joachim Karl Schäfer (Trompete)	Schlosskirche Jahnishausen
02.06.2024, 18:00 Uhr	Hans Werner Olm präsentiert: Luise Koschinsky – Ein Pullover voll Frau	Stadthalle „stern“
03.06.2024, 15:00 Uhr	Kaffeeklatsch: Und wenn man selbst der Ausländer ist – mit Weltenbummlerin Anja Heber	Haus am Poppitzer Platz – Stadtmuseum
06.06.2024, 18.30 Uhr	Lesung mit Kathinka Engel „Das Ende von gestern ist der Anfang von morgen“	Panama Joe's Bar & Lounge
06.06.2024, 19:00 Uhr	Riesaer Sommerbühne	Klosterinnenhof
08.06.2024, 20:00 Uhr	„Shakespeares Sturm, ein Labyrinth“ – Theatergruppe Spielbrett e.V. Dresden	Hofbühne Jahnishausen
09.06.2024, 18:30 Uhr	Elbland Philharmonie Sachsen: Die lustige Witwe geht in die Operette mit Tom Pauls als Ilse Bähnert	Stadthalle „stern“
Bis 20.06.2024	Ausstellung Künstlergemeinschaft des Riesa Kreatives Zentrum e.V.	WGR-WohnGalerie, Hauptstraße 89
Bis 28.07.2024	Sonderausstellung: Im grünen Bereich. Ein Blick auf Riesas Parks, Gärten und Grünflächen	Haus am Poppitzer Platz – Stadtmuseum
Mittwochs und freitags, 7:00-14:00 Uhr	Wochenmarkt Riesa	Rathausplatz

Eine vollständige und detaillierte Übersicht der Veranstaltungen finden Sie im Internet unter www.riesa.de. Die Angaben entsprechen den Meldungen der Veranstalter. Änderungen vorbehalten und Angaben ohne Gewähr.





Wohnungsgesellschaft holt sich Expertenrat von den Jüngsten

Spielplatzumgestaltung in Riesa-Weida soll 2025 beginnen



WGR-Geschäftsführer Roland Ledwa ist überrascht, wie intensiv sich die Kinder mit ihren Spielplatzwünschen beschäftigen haben.

Kinder als ganz wichtig an, damit nicht so viele Zigarettensammel auf dem Spielplatz herumliegen.

Ideen werden in der Planungsphase berücksichtigt

Bei der WGR wird man sich nun mit den tatsächlichen Spielplatzplanern abstimmen, inwieweit die Ideen umgesetzt werden können und auch kostentechnisch realisierbar sind. Für die Investitionsmaßnahme stehen der Wohnungsgesellschaft ca. 100.000 Euro zur Verfügung. Für Kita-Leiterin Koren Kunze steht jedoch nicht das Endergebnis im Vordergrund, denn: „... für die Kinder war die aktive

Teilnahme an diesem Prozess schon ein wertvolles Erlebnis und wir finden es sehr schön, dass die WGR diesen Weg gegangen ist“.

Die Beteiligung der Kinder am Planungsprozess betont die Wichtigkeit ihrer Perspektive und ihre Rolle als Mitgestalter ihrer Umgebung. Die Wohnungsgesellschaft unterstreicht damit ihre Aktivitäten für ein sicheres und familienfreundliches Wohnumfeld. Info's unter: www.wgr-riesa.de



Wie gestaltet man einen Spielplatz, damit er den Wünschen seiner künftigen Nutzer auch tatsächlich entspricht? Vermutlich am besten, indem man hiesige Spielplatzexperten als Berater und Ideengeber mit in die Planung einbezieht. Daher lud die Wohnungsgesellschaft Riesa am 18. April zur buchstäblich jüngsten Bürgerbeteiligungsrunde auf den Spielplatz an der Zwickauer Straße ein. Einer von über 35 Spielplätzen in den WGR-Wohngebieten, der allerdings nach 20 intensiv „bespielt“ Jahren etwas in die Jahre gekommen ist und daher 2025 gänzlich neugestaltet werden soll.

Um die Kinder mit dem Projekt vertraut zu machen, trat die WGR bereits im

Januar an die Patenkita Bärenfreunde und den Hort Regenbogen heran. Die Vorschul- und hortkinder durften nach ihren Vorstellungen eigene Modelle für die neue Erlebnisinsel im Wohngebiet entwickeln. Mit wie viel Eifer die kleinen Spielplatzarchitekten dabei waren, zeigte sich bereits gestern bei der Übergabe der Modelle.

Kinderaugen sehen anders

WGR-Geschäftsführer Roland Ledwa war erstaunt: „... wie gut die Kinder ihre Umwelt beobachten und dahingehend den Wunsch äußern, dass es auf einem Spielplatz auch Papierkörbe, Bänke und Fahrradständer geben muss“. Sogar eine Raucherinsel sehen die

ZU VERMIETEN

Schloßstr. 31

2-Zimmer-Whg.

Stadtzentrum, 57 m², ruhige Lage, Wohnküche, Bad mit Dusche & Wanne, kleine Hausgemeinschaft, Abstellraum, 2. OG

Informationen und Kontakt unter Telefon: 0 35 25 - 74 66 14

ZU VERMIETEN

Dresdner Str. 16

1-Zimmer-Whg.

31 m² frisch saniert, Tageslichtbad mit Dusche, Außenrollläden, ruhige Lage und gepflegtes Wohnumfeld

Informationen und Kontakt unter Telefon: 0 35 25 - 74 66 14

Anmeldung bis 15. Mai unter www.wgr-riesa.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	8.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 16.00 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

BEREITSCHAFT

Mo-Do	18.00 - 07.00 Uhr
Fr	ab 16.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztägig

Schlüsseldienst

Schlüsseldienst Neider
Wohngebiete: Stadt, Delle, Weida und Merzdorf/Gröba
Telefon: 01 72 / 8 61 27 26

Entwässerungsanlagen

Körner Rohr & Umwelt GmbH
Wohngebiete: Stadt, Delle, Weida und Merzdorf/Gröba
Telefon: 01 72 / 34 26 123

Aufzugsanlagen

Kone Aufzug GmbH & Co. KG
Bahnhofstr. 5-23
Bahnhofstr. 12-30
Zwickauer Str. 9b-d, Chemnitz Str. 2
Glauchauer Str. 2b,d,e,f
Heinz-Steyer-Str. 4a-d
Telefon: 0 800 / 880 11 88

Lemme Fördertechnik

A.-Puschkin-Platz 10A
A.-Puschkin-Platz 2A/Goethestr. 106
Telefon: 0 35 25 / 73 19 46

Kabelfernsehen

Telekabel Riesa GmbH
Telefon: 0800 - 165 16 61

Gasttechnische Anlagen

Monsator Hausgeräte Dresden GmbH
Wohngebiete: Weida, Stadt, Delle und Merzdorf/Gröba
Telefon: 01 51 / 11 30 02 63

Heizungstechnische Anlagen

Epperlein GmbH
Wohngebiete: Weida und Merzdorf/Gröba
Telefon: 01 70 / 3 33 25 33

Henry Wendt Installationsbetrieb

Wohngebiete: Stadt und Delle
Telefon: 0 35 263 / 66 30

Sanitärtechnische Anlagen

Epperlein GmbH
Wohngebiete: Weida und Merzdorf/Gröba
Telefon: 01 70 / 3 33 25 33

Henry Wendt Installationsbetrieb

Wohngebiete: Stadt und Delle
Telefon: 0 35 263 / 66 30

Elektrische Kabel- und Leitungsanlagen in Gebäuden

Elektro Bräuning
Wohngebiete: Gröba, Thomas-Mann-Straße und Weida II (stadtauswärts linksseitig der Chemnitz Straße)
Telefon: 01 62 / 7 63 81 74

EBD Riesa GmbH & RDL GmbH
Wohngebiete: Stadt, Delle, Merzdorf & Weida (stadtauswärts rechtsseitig der Döbelner Straße, Chemnitz Straße & Lange Straße)
Telefon: 01 60 / 92 47 74 46

